

Porsche Informatik beschleunigt automobiler Innovation mit Red Hat OpenShift

PORSCHE
INFORMATIK

Um in einem schnelllebigem globalen Markt wettbewerbsfähig zu bleiben, musste Porsche Informatik, ein IT-Service-Anbieter der Volkswagen Group, die Anwendungsentwicklung und -bereitstellung beschleunigen. Das Unternehmen setzte Red Hat® OpenShift® ein, um eine Private-Cloud-Container-Umgebung aufzubauen. Die Entwickler von Porsche Informatik können jetzt Self-Service-Funktionen nutzen, und Teams im gesamten Unternehmen können aufgrund eines DevOps-Ansatzes, der Workflows für die kontinuierliche Integration und Bereitstellung (CI/CD) unterstützt, effektiver zusammenarbeiten. Damit hat Porsche Informatik die Entwicklungszeiten von Wochen auf Stunden verkürzt und eine solide Basis geschaffen, um der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein.

Software und Services

Red Hat® OpenShift®

Red Hat Satellite (jetzt Red Hat Smart Management)

Red Hat Enterprise Linux®

Red Hat Technical Account Management

Partner

eww ITandTEL



IT-Services

655 Mitarbeiter

Vorteile

- Verkürzung der Entwicklungszeiten von 5 – 6 Wochen auf Stunden durch Self-Services
- DevOps-Community für intensives Teamwork
- Frühzeitige Einführung der Container-Technologie für Wettbewerbsvorsprung

„Unser bisheriger Ansatz erforderte mehrere Teams und viele Genehmigungsstunden. Wir brauchten manchmal bis zu sechs Wochen, um eine Anwendung zu entwickeln. Heute, mit Red Hat OpenShift, haben wir innerhalb von Stunden einen Prototyp.“

Simon Waldner
System Engineer,
Porsche Informatik

Über Red Hat Innovators in the Open

Innovation steht bei Open Source im Mittelpunkt. Kunden von Red Hat nutzen Open Source-Technologien, um nicht nur ihre eigenen Organisationen, sondern ganze Branchen und Märkte zu verändern. Red Hat Innovators in the Open demonstriert, wie Open Source-Unternehmenslösungen bei der Bewältigung der schwierigsten geschäftlichen Herausforderungen zum Einsatz kommen. Erzählen Sie uns Ihre Story? [Mehr erfahren](#)

Red Hat
Innovators
in the Open



facebook.com/redhatinc
@RedHatDACH
linkedin.com/company/red-hat

Schnellere Anwendungsentwicklung und Digitalisierung der Automobilindustrie

Porsche Informatik liefert IT-Services für die Volkswagen Group. Millionen von Nutzern in Autohäusern, Werkstätten, bei Importeuren, Logistikunternehmen und Finanzdienstleistern verlassen sich auf die Systeme von Porsche Informatik. Die Organisation liefert und verwaltet 160 Lösungen in 30 Ländern.

Um die digitale Zukunft der Automobilindustrie mitzugestalten und um neue, digitale Anwendungen noch schneller entwickeln und bereitstellen zu können, legt Porsche Informatik einen besonderen Schwerpunkt auf Agilität, die schon im Design enthalten ist. Dazu dient eine Doppelstrategie: ein kultureller Wandel zu agileren, iterativen Prozessen und das gleichzeitige Ersetzen der vorhandenen IT-Infrastruktur- und -Managementlösungen des Unternehmens.

„Time-to-Market ist, was zählt“, sagt dazu Michael Hinterland, Team Lead, ICS Cloud & Automation and ICS System and Middleware, Porsche Informatik. „In dieser Branche sind Sie entweder der erste am Markt oder der erste Verlierer. Wir beabsichtigen, unsere Legacy-Infrastruktur auf eine Plattform zu migrieren, mit der wir cloudnative Anwendungen schnell entwickeln können.“

Migration zu einer containerbasierten, cloudnativen Plattform mit Red Hat OpenShift

Bei der Migration der Anwendungsinfrastruktur entschied sich Porsche Informatik für Red Hat OpenShift. Das Unternehmen verwendet Red Hat Enterprise Linux bereits seit 2015 und hat 2017 in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrumsanbieter und Red Hat Partner eww ITandTEL [eine Private Cloud-Umgebung entwickelt](#).

„Unser Unternehmensziel ist es, führend in der modernen Softwareentwicklung zu werden und dieses Ziel mit internem Personal zu erreichen“, sagt Michael Hinterland. „Kubernetes ist zum De-facto-Standard für die Entwicklung von Linux-Containern geworden. Damit ist Red Hat OpenShift für uns die erste Wahl bei der Container-Technologie.“

Basierend auf Kubernetes, dem Standardprodukt zur Container-Orchestrierung, bietet Red Hat OpenShift eine stabile Container-Plattformumgebung für Endbenutzeranwendungen und unterstützt die Entwicklungsteams bei der CI/CD-Pipeline. Porsche Informatik führte außerdem Red Hat Satellite ein, einen Bestandteil von Red Hat Smart Management, um seine auf Red Hat Enterprise Linux und Red Hat OpenShift basierende Infrastruktur effizienter zu verwalten.

Mit der Hilfe von eww ITandTEL und einem Red Hat Technical Account Manager (TAM) migrierte das Unternehmen in nur sechs Wochen zu Red Hat OpenShift, das vor Ort im eigenen Rechenzentrum ausgeführt wird. Die Plattform hostet jetzt Entwicklungsprozesse in Tausenden von Containern auf 75 Knoten und wird regelmäßig von mehr als 350 Entwicklern verwendet.

Branchenführend in der Softwareentwicklung der nächsten Generation

Verkürzung der Entwicklungszeiten von Wochen auf Stunden

Mit einer containerbasierten, cloudnativen Entwicklungsumgebung hat Porsche Informatik Self-Service-Funktionen für seine Entwicklerteams eingerichtet. Entwickler können jetzt unabhängig vom Infrastrukturteam des Unternehmens Services und Infrastruktur provisionieren.

Darüber hinaus können Administratoren mithilfe der einheitlichen Management-Konsole von Red Hat OpenShift Sicherheits- und andere Richtlinien viel einfacher team- und clusterübergreifend implementieren und durchsetzen. Red Hat Smart Management trägt dazu dabei, dass die Red Hat Infrastrukturlösungen von Porsche Informatik auf dem neuesten Stand bleiben, vor Schwachstellen geschützt sind und verschiedene Standards einhalten.

„Kubernetes ist zum De-facto-Standard für die Entwicklung von Linux-Containern geworden. Damit ist Red Hat OpenShift für uns die erste Wahl bei der Container-Technologie.“

Michael Hinterland

Team Lead, ICS Cloud & Automation and
ICS System & Middleware,
Porsche Informatik

Dadurch können Anwendungen und Services 90 % schneller als zuvor erstellt, getestet und auf den Markt gebracht werden.

„Unser bisheriger Ansatz erforderte mehrere Teams und viele Genehmigungsrounds. Wir brauchten manchmal bis zu sechs Wochen, um eine Anwendung bereitzustellen. Heute, mit Red Hat OpenShift, haben wir innerhalb von Stunden einen Prototyp“, sagt Simon Waldner.

Zusammenarbeit in der DevOps-Community

Die Einführung eines agilen, kollaborativen DevOps-Ansatzes, der von Red Hat OpenShift unterstützt wird, hat Porsche Informatik dabei unterstützt, seine IT-Teams zusammenzuführen. Jetzt können Entwickler, Architekten, Infrastrukturoxperten und Plattfornteams effektiver bei der Entwicklung und Aktualisierung innovativer Anwendungen und Services zusammenarbeiten. Auf diese Weise können redundante Arbeiten vermieden und die Vorteile optimal genutzt werden.

„Neue Funktionen wie Self-Service fördern das Verantwortungsbewusstsein und die Eigenverantwortung, insbesondere bei unseren Entwicklerteams. Unsere Entwickler sind jetzt besser aufgestellt, weil sie bei den Tools, die sie für Innovationen benötigen, nicht mehr auf andere angewiesen sind“, meint Michael Hinterland. „Jetzt arbeiten wichtige Stakeholder zum ersten Mal gemeinsam an den nächsten Schritten. Wir haben eine echte Technologie-Community ins Leben gerufen.“

Internes Container-Know-how durch Red Hat

Eines der Hauptziele von Porsche Informatik als „Early Adopter“ von OpenShift war es, ein Experte im Bereich Container-Technologie zu werden, der Konkurrenz einen Schritt voraus zu sein und dadurch eine Führungsposition bei der modernen Softwareentwicklung einzunehmen.

Um die Kompetenzen der Teams in Bezug auf OpenShift und Kubernetes zu verbessern, arbeitet das Unternehmen nach dem Erst-Deployment weiterhin eng mit seinem Red Hat Technical Account Manager (TAM) zusammen.

„Unser TAM ist zu einem Teil unseres Teams geworden. Er hat Workshops bei Red Hat organisiert, in denen wir Probleme reproduzieren und lösen konnten. Wir konnten sogar Probleme entdecken, noch bevor sie unsere Systemleistung beeinträchtigten“, sagt Michael Hinterland. „Er hat gezeigt, dass er die Plattform und unsere Umgebung wirklich kennt. Mit seiner Hilfe konnten wir langwierige Supportanrufe vermeiden und haben gelernt, wie wir unsere Plattform optimieren können, um Anwendungen schneller entwickeln, einführen und unsere Führungsposition aufrechterhalten zu können.“

Mehr globale Agilität mit der Public Cloud

Nach der erfolgreichen Einführung von Red Hat OpenShift testet Porsche Informatik nun die aktuelle Version, Red Hat OpenShift 4, mit den neuesten Funktionen zur Anwendungsentwicklung.

„Unser langfristiger Fokus liegt darauf, Red Hat OpenShift in einer Public Cloud einzusetzen und dabei über definierte, webbasierte APIs auf das Kernsystem zuzugreifen“, so Hinterland. „Unser Ziel ist es, unsere Anwendungen mit Red Hat OpenShift für Mitarbeiter und Endbenutzer in 26 Ländern von Chile bis Malaysia bereitzustellen.“

Über Porsche Informatik

Porsche Informatik liefert IT-Services für die Volkswagen Group. Dabei verbindet das Unternehmen seine jahrzehntelange Erfahrung im IT-Bereich und im Autohandel mit einer ganzheitlichen Vision für die digitale Transformation der Automobilindustrie.

porscheinformatik.com/en/



ÜBER RED HAT

Red Hat, weltweit führender Anbieter von Open-Source-Software-Lösungen für Unternehmen, folgt einem community-basierten Ansatz, um zuverlässige und leistungsstarke Linux-, Hybrid Cloud-, Container- und Kubernetes-Technologien bereitzustellen. Red Hat unterstützt Kunden bei der Integration neuer und bestehender IT-Anwendungen, der Entwicklung cloudnativer Applikationen, der Standardisierung auf unserem branchenführenden Betriebssystem sowie der Automatisierung, Sicherung und Verwaltung komplexer Umgebungen. Dank der vielfach ausgezeichneten Support-, Trainings- und Consulting-Services ist Red Hat ein bewährter Partner der Fortune 500-Unternehmen. Als strategischer Partner von Cloud-Providern, Systemintegratoren, Applikationsanbietern, Kunden und Open Source Communities unterstützt Red Hat Unternehmen auf ihrem Weg in die digitale Zukunft.



facebook.com/redhatinc
@RedHatDACH

linkedin.com/company/red-hat

**EUROPA, NAHOST,
UND AFRIKA (EMEA)**

00800 7334 2835

de.redhat.com

europe@redhat.com

TÜRKEI

00800 448820640

ISRAEL

1 809 449548

VAE

8000-4449549